

Bestattungen im Pfarrverband Höhenkirchen

Was ist im Sterbefall zu tun?

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und müssen sich um seine Beerdigung kümmern? Dann ist jetzt folgendes zu klären und zu tun:

1. Gibt es ein Grab, in das der/die Verstorbene kommen soll? Wenn nicht, melden Sie sich bitte im Pfarrverbandsbüro bzw. bei der Gemeinde, um eine Grabstelle auf Ihrem Wunschfriedhof zu erhalten.
2. Wenden Sie sich an ein Bestattungsinstitut, um die Beerdigung zu planen. Bitte beachten Sie, dass auf den Friedhöfen des Pfarrverbands die Bestattung Riedl das Hoheitsgebot hat. Sie können sich selbstverständlich aber auch an ein anderes Beerdigungsinstitut wenden. Die Firmen sprechen sich untereinander ab.
3. Mit dem Bestattungsinstitut klären Sie auch, welche Form der Bestattung für Ihre/n Angehörige/n infrage kommt: Soll es eine Erdbestattung oder Urnenbestattung sein?
Wünschen Sie ein Requiem — also einen Gottesdienst mit Eucharistiefeier, eine

Wortgottesfeier mit einem Pfarrer, Pastoralreferenten oder einer Gemeindereferentin oder möchten Sie nur eine einfache Beisetzung?

Bei dieser Entscheidung ist es immer wichtig, die Wünsche der/s Verstorbenen zu berücksichtigen. Ist er oder sie zum Beispiel zu Lebzeiten aus der Kirche ausgetreten, ist eine kirchliche Bestattung nicht in seinem/ihrem Sinne und deshalb nicht möglich. Wenn die Angehörigen Wert darauf legen, kann selbstverständlich unabhängig von der Beerdigung ein Gedenkgottesdienst gefeiert werden.

4. Den Termin für die Beerdigung müssen Sie mit dem Bestatter und mit dem Pfarrverbandsbüro abklären.

5. Vor der Beerdigung können Sie mit dem Seelsorger in einem Trauergespräch nochmal alle Details besprechen. Dabei ist es auch gut, wenn Sie sich vorher Notizen zu Ihrem/r Angehörigen gemacht haben, damit sich der Seelsorger ein Bild des/r Verstorbenen machen kann.

6. Auch Ihre Wünsche bezüglich einer musikalischen Gestaltung sind wichtig — soll ein Organist, ein Chor oder eine Bläsergruppe dabei sein? Bitte besprechen Sie dies auch mit dem Seelsorger und kümmern Sie sich rechtzeitig um die Organisation und die Auswahl der Stücke.